



## Zur Trinkwasserverordnung – TrinkwV vom 20.06.2023

Neuerung, Änderung	zentrale	dezentrale	Eigen-	mobile	Gebäude- (öffentlich, gewerblich)	zeitweilige
	2a-Anlage	2b-Anlage	2c-Anlage	2d-Anlage	2e-Anlage	2f-Anlage
Wasserversorgungsanlage						
(Intestinale) Enterokokken	Obergrenze 200 Untersuchungen je Jahr entfällt	–	–	–	–	–
Chrom	0,025 mg/l sofort 0,0050 mg/l ab 12.01.2030	0,025 mg/l sofort 0,0050 mg/l ab 12.01.2030	0,025 mg/l sofort 0,0050 mg/l ab 12.01.2030	0,025 mg/l sofort 0,0050 mg/l ab 12.01.2030	0,025 mg/l sofort 0,0050 mg/l ab 12.01.2030	0,025 mg/l sofort 0,0050 mg/l ab 12.01.2030
<b>NEU</b> Microcystin-LR im Rohwasser <sup>1</sup>	Wenn aus Oberflächenwasser, bei Blaualgenblüte 0,0010 mg/l seit 12.01.2026	Wenn aus Oberflächenwasser, bei Blaualgenblüte 0,0010 mg/l seit 12.01.2026	Wenn aus Oberflächenwasser, bei Blaualgenblüte 0,0010 mg/l seit 12.01.2026	Wenn aus Oberflächenwasser, bei Blaualgenblüte 0,0010 mg/l seit 12.01.2026	–	Wenn aus Oberflächenwasser, bei Blaualgenblüte 0,0010 mg/l seit 12.01.2026
<b>NEU</b> Summe PFAS-20 im Trinkwasser	0,00010 mg/l seit 12.01.2026	0,00010 mg/l seit 12.01.2026	0,00010 mg/l seit 12.01.2026	0,00010 mg/l seit 12.01.2026	–	0,00010 mg/l seit 12.01.2026
<b>NEU</b> Summe PFAS-4 im Trinkwasser	0,000020 mg/l ab 12.01.2028	0,000020 mg/l ab 12.01.2028	0,000020 mg/l ab 12.01.2028	0,000020 mg/l ab 12.01.2028	–	0,000020 mg/l ab 12.01.2028
Arsen	0,0040 mg/l ab 12.01.2028 bzw. 12.01.2036	0,0040 mg/l ab 12.01.2028 bzw. 12.01.2036	0,0040 mg/l ab 12.01.2028 bzw. 12.01.2036	0,0040 mg/l ab 12.01.2028 bzw. 12.01.2036	0,0040 mg/l ab 12.01.2028 bzw. 12.01.2036	0,0040 mg/l ab 12.01.2028 bzw. 12.01.2036
<b>NEU</b> Bisphenol A im Trinkwasser	0,0025 mg/l seit 12.01.2024	0,0025 mg/l seit 12.01.2024	–	0,0025 mg/l seit 12.01.2024	Optional 0,0025 mg/l seit 12.01.2024	0,0025 mg/l seit 12.01.2024
Blei	0,0050 mg/l ab 12.01.2028	0,0050 mg/l ab 12.01.2028	0,0050 mg/l ab 12.01.2028	0,0050 mg/l ab 12.01.2028	0,0050 mg/l ab 12.01.2028	0,0050 mg/l ab 12.01.2028
<b>NEUE</b> Bleileitungen und –Teile entfernen Anforderung	Informationspflicht für Verbraucher bis 12.01.2026 zu erfüllen	Informationspflicht für Verbraucher bis 12.01.2026 zu erfüllen	Informationspflicht für Verbraucher bis 12.01.2026 zu erfüllen	Bis 12.01.2026 zu erfüllen	Informationspflicht für Verbraucher bis 12.01.2026 zu erfüllen	Bis 12.01.2026 zu erfüllen
<b>NEU</b> Chlorat bei Desinfektion mit Chlordioxid, Na- oder Ca-hypochlorit	0,020 mg/l im Netz, sonst 0,070 mg/l	0,020 mg/l im Netz, sonst 0,070 mg/l	0,020 mg/l im Netz, sonst 0,070 mg/l	0,020 mg/l im Netz, sonst 0,070 mg/l	–	0,020 mg/l im Netz, sonst 0,070 mg/l
<b>NEU</b> Chlorit bei Desinfektion mit Chlordioxid	Bei Zugabe >0,20 mg/l Chlordioxid: 0,060 mg/l im Netz, sonst 0,20 mg/l	Bei Zugabe >0,20 mg/l Chlordioxid: 0,060 mg/l im Netz, sonst 0,20 mg/l	Bei Zugabe >0,20 mg/l Chlordioxid: 0,060 mg/l im Netz, sonst 0,20 mg/l	Bei Zugabe >0,20 mg/l Chlordioxid: 0,060 mg/l im Netz, sonst 0,20 mg/l	–	Bei Zugabe >0,20 mg/l Chlordioxid: 0,060 mg/l im Netz, sonst 0,20 mg/l
<b>NEU</b> HAA-5 bei Desinfektion	0,060mg/l seit 12.01.2026	0,060mg/l seit 12.01.2026	0,060mg/l seit 12.01.2026	0,060mg/l seit 12.01.2026	–	0,060mg/l seit 12.01.2026

<sup>1</sup> Diese waren im Rahmen der RAP bereits seit 2018 im Gespräch, UBA Leitlinien für die risikobewertungsbasierte Anpassung der Probennahmeplanung für eine Trinkwasserversorgungsanlage (RAP) nach § 14 Absatz 2a bis 2c Trinkwasserverordnung (vor 2023), <https://link.springer.com/article/10.1007/s00103-018-2719-x>



Neuerung, Änderung	zentrale	dezentrale	Eigen-	mobile	Gebäude- (öffentlich, gewerblich)	zeitweilige
	2a-Anlage	2b-Anlage	2c-Anlage	2d-Anlage	2e-Anlage	2f-Anlage
<b>Wasserversorgungsanlage</b>						
Calcitlösekapazität	< 5 mg/l CaCO <sub>3</sub> oder pH ≥ 7,7 am Werksausgang, bei Mischwasser im Verteilungsnetz ≤ 10 mg/l CaCO <sub>3</sub>	< 5 mg/l CaCO <sub>3</sub> oder pH ≥ 7,7 am Werksausgang, bei Mischwasser im Verteilungsnetz ≤ 10 mg/l CaCO <sub>3</sub>	-	< 5 mg/l CaCO <sub>3</sub> oder pH ≥ 7,7 am Werksausgang, bei Mischwasser im Verteilungsnetz ≤ 10 mg/l CaCO <sub>3</sub>	-	< 5 mg/l CaCO <sub>3</sub> oder pH ≥ 7,7 am Werksausgang, bei Mischwasser im Verteilungsnetz ≤ 10 mg/l CaCO <sub>3</sub>
Clostridium perfringens, einschließlich Sporen			<b>NEU</b> bei Oberflächenwasser-Einfluss: einmal jährlich zu untersuchen	<b>NEU</b> bei Oberflächenwasser-Einfluss: einmal jährlich zu untersuchen	-	-
Somatische Coliphagen <b>NEU</b> im Trinkwasser <sup>2</sup>	Wenn aus Oberflächenwasser 50 PFU/100 ml	-	-	-	-	-
Trübung im Filtrat und Untersuchungshäufigkeit	< 0,3 NTU in 95% der Proben und ≤ 1,0 NTU in jeder Probe, wenn durch Fe, Mn  Produzierte Wasser pro Tag in m <sup>3</sup> : < 1.000 wöchentlich ≥ 1.000 bis ≤ 10.000 täglich > 10.000 fortlaufend	-	-	-	-	-
Pseudomonas aeruginosa	-	-	-	-	-	u.U. ergänzend zu Gruppe A-Parametern (bei ersatzweiser Abgabe in verschließbaren Behältnissen)
Programm für betriebliche Untersuchungen <b>NEU</b> eingeführt	Ja, siehe DIN EN 15975-2	ggf. wegen Gesundheitsamt	-	Ja, siehe DIN EN 15975-2	-	Ja, siehe DIN EN 15975-2
Informationspflicht	Ja	Ja	-	Ja	Ja	Ja
Programm für betriebliche Untersuchungen <b>NEU</b> eingeführt (Risikomanagement)	Bis 12.01.2029 bzw. 12.01.2033 (siehe DIN EN 15975-2)	Bis 12.01.2029 bzw. 12.01.2033 bei Abgabe von mehr als 10m <sup>3</sup> /Tag oder an mind. 50 Personen	-	Bis 12.01.2029 bzw. 12.01.2033 bei Abgabe von mehr als 10m <sup>3</sup> /Tag oder an mind. 50 Personen	-	Bis 12.01.2029 bzw. 12.01.2033 bei Abgabe von mehr als 10m <sup>3</sup> /Tag oder an mind. 50 Personen
Stelle der Einhaltung	an der Übergabestelle in die Trinkwasserinstallation	an der Übergabestelle in die Trinkwasserinstallation	am Austritt der Trinkwasserentnahmestelle	am Austritt der Trinkwasserentnahmestelle	am Austritt der Trinkwasserentnahmestelle	am Austritt der Trinkwasserentnahmestelle

Die Übersicht ist nur als Auszug und Zusammenschnitt der TrinkwV zu betrachten. AGROLAB Group garantiert nicht für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Übersicht.

Alle Angaben ohne Gewähr. Dieses Dokument wurde von AGROLAB Group mit größter Sorgfalt erstellt. Wir übernehmen jedoch keine Haftung.

<sup>2</sup> Diese waren im Rahmen der RAP bereits seit 2018 im Gespräch, UBA Leitlinien für die risikobewertungs-basierte Anpassung der Probennahmeplanung für eine Trinkwasserversorgungsanlage (RAP) nach § 14 Absatz 2a bis 2c Trinkwasserverordnung (vor 2023), <https://link.springer.com/article/10.1007/s00103-018-2719-x>